

# Kurzinformation zur Twentse Boerendansgroep „De Schaddenrieders“ aus Enschede/Niederlande

**1. Name der Gruppe:** Twentse Boerendansgroep „De Schaddenrieders“

**2. Ansprechpartner:** Gerrit van Os, Secr. Tel. +49 53-4773091  
Wolferlanden 19 [gavanos@home.nl](mailto:gavanos@home.nl)  
NL-7542 CZ Enschede [www.deschaddenrieders.webklik.nl](http://www.deschaddenrieders.webklik.nl)

**3. Herkunft:** Enschede liegt in der Provinz Overijssel im Osten der Niederlande. Insbesondere in den ländlichen Regionen Enschedes sprechen viele Alteingesessene bis heute ihre westfälische Mundart. Entfernung Enschede - Scheeßel etwa 256 Km.

## **4. Kurzbeschreibung:**

Aus den Feiern zum Kriegsende 1946 entstand die Idee, die alten Tänze und damit auch die Trachten aus der Region Twente wieder aufleben zu lassen und zu erhalten. Mit viel Begeisterung schlossen sich einige tanzfreudige Enscheder Bürger am 01. November desselben Jahres zusammen, um die Boerendansgroep „De Schaddenrieders“ zu gründen.

Der Name „De Schaddenrieders“ leitet sich von den Arbeitern in früheren Zeiten ab, die Heidekraut im Moor schnitten und zu Hause auf den Höfen zum Trocknen ausbreiteten und zur Einstreu für das Vieh nutzten.

Seit dem Entstehen der Gruppe haben sie erfolgreich an vielen Festivals und Begegnungen teilgenommen. Zu den bekanntesten Festivals und gleichzeitig besonderen Höhepunkten im Vereinsleben zählen die Teilnahme in Llangollen/Wales und Gannat/Frankreich. Weiterhin besuchten sie Festivals in Schweden, Deutschland, Italien, Schweiz, England, Belgien, Slovenien und Österreich. Seit einigen Jahren ist die Gruppe Mitbegründer des jährlichen Festivals in Enschede, die Folkloreade.

## **5. Trachtenbezeichnung:**

Getragen werden die Arbeits- wie auch die Sonntagstrachten der Gegend Twente um 1900.

Die Sonntagstracht der Frauen besteht aus einer Spitzenhaube, einer langen Jacke und langem Rock sowie einer Seidenschürze. Ebenso gehört Schmuck zu dieser Tracht. Die Arbeitstracht setzt sich zusammen aus einer Haube aus Baumwolle, kurzer Jacke und langem Rock sowie einer karierten Schürze; ohne Schmuck.

Die Männer tragen zur dunklen Hose ein schwarzes Hemd, eine Weste, einen langen Mantel sowie einen Pett. Zur Arbeitstracht gehört ein blaues Hemd und ein rotes Taschentuch.

## **6. Musik und Tanz:**

Getanzt wird immer in Holzschuhen. Die Tänze stammen aus der Region Twente um 1900. Aber auch einige Tänze, die herumreisende Musiker mitgebracht haben, werden von ihnen aufgeführt. Getanzt wird zu den Klängen eines Akkordeons, ab und zu begleitet von einer Violine. Die Tänze spiegeln das Leben zu Freuden und Trauerzeiten wider. Die Hauptpersonen sind oft ein Junge und ein Mädchen, deren Geschichte von Liebe und Ehe aber auch von Streit und Trennung erzählt wird. Einige Tänze werden von gesungenen Texten der Tänzer begleitet.